

Gewalt auf Flüchtlingsboot

Rom. Auf dem Seeweg nach Italien hat sich auf einem Flüchtlingsboot offenbar eine furchtbare Tragödie ereignet. Demnach wurden am Mittwoch fünf Männer im Alter zwischen 21 und 32 Jahren festgenommen, denen vorgeworfen wird, an Bord ein regelrechtes Massaker verübt zu haben. Sie sollen mehr als 100 Menschen über Bord geworfen haben, viele der Opfer sollen zuvor erstochen worden sein. Italienische und maltesische Marineschiffe hatten am 19. Juli vor der Insel Lampedusa mehr als 560 Menschen von Bord des Flüchtlingsschiffs geborgen. Auf dem völlig überladenen Schiff wurden zudem die Leichen von 30 Menschen entdeckt, die offenbar von der Besatzung im Schiffsinnern eingeschlossen worden waren und dort der Hitze erlagen oder an Abgasen erstickten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/223529.gewalt-auf-fluechtlingsboot.html>